



## Zusammenfassung der Konzeption

Stand: März 2024

### **Leitbild**

Im Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit in der Malteser Kindertagesstätte (KiTa) Schatzinsel steht das Kind. Jedes Kind ist für uns wertvoll und einzigartig, unabhängig von seiner Herkunft, seiner Ethnie, seinem Geschlecht, seiner Religion oder einer möglichen Beeinträchtigung. Wir begleiten, bilden, erziehen und fördern Kinder ganzheitlich in ihren individuellen Entwicklungs- und Lernprozessen und geben unterstützende Hilfen zur Entfaltung der Persönlichkeit.

Wir vermitteln eine „Kultur des Helfens“. Wir gehen achtsam mit uns und miteinander um. Wir fördern die soziale Bezogenheit der Kinder aufeinander, damit sie lernen, nicht nur eigene Bedürfnisse zu formulieren, sondern auch die der anderen Kinder zu sehen. Orientierung bietet uns der Ansatz der modernen Montessori-Pädagogik („Hilf mir, es selbst zu tun“).



In unserer pädagogischen Arbeit berücksichtigen wir die Bildungsvereinbarung des Landes Nordrhein-Westfalen. Als Handlungsleitlinien dienen uns dabei die Bildungsgrundsätze mit ihren Ausführungen zur Gestaltung von Bildungsprozessen, zu pädagogischen Grundlagen und Zielen sowie zu den zehn Bildungsbereichen.

## Information zum Träger

Der Malteser Hilfsdienst wurde als eingetragener Verein 1953 vom Malteserorden und dem Caritasverband gegründet und gehört zu den großen sozialen Organisationen der Bundesrepublik. Maßstab für sein Denken und Handeln sind die geistigen Grundlagen des katholischen Glaubens, des Malteserordens und der Caritas, verquickt mit dem staatsbürgerlichen Auftrag zur Hilfeleistung am Mitmenschen.

Im Bezirk Westfalen-Lippe beschäftigen die Malteser über 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Diese sind die Grundfeiler der sozialunternehmerischen Dienste, zu denen der Rettungsdienst, der Krankentransport, der Fahrdienst für Menschen mit Behinderungen, der Hausnotruf und der Menüservice, sowie die Flüchtlingshilfe, der Schulbegleitdienst



und die Kindertagesbetreuung gehören. Überwiegend ehrenamtlich geprägt sind der Zivil- und Katastrophenschutz, die Erste Hilfe-Ausbildung, die Begleitung von Senioren und Menschen in Krankheit oder mit Behinderungen, der Integrationsdienst sowie die Jugend- und Auslandsarbeit.

Der Malteser Hilfsdienst e.V. – Bezirk Westfalen-Lippe betreibt seit 2019 Malteser KiTa Schatzinsel in Hövelhof. Vernetzung besteht zudem zu den weiteren Malteser Kindertagesstätten in NRW und deutschlandweit. Die allgemeine Fachberatung der Malteser Kindertagesbetreuung im Bezirk Westfalen-Lippe erfolgt über den Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e.V..

## Rahmenbedingungen der Einrichtung

Die Bedarfsplanung des Kreis Paderborn sieht für die 10. KiTa in Hövelhof eine Betreuung von bis zu 105 Kinder in insgesamt sechs Gruppen vor. Die Gruppen werden entsprechend des Kibiz wie folgt gebildet:

2x Gruppenform I (2-6 Jahre) – 40 Kinder

2x Gruppenform II (0-3 Jahre) – 20 Kinder

2x Gruppenform III (3 Jahre und älter) – 45 Kinder



Im Alltag leben wir ein „**Teiloffenes Gruppenkonzept**“. Die Stammgruppe gilt als fester Bezugspunkt mit eigenen Räumlichkeiten und Außenbereichen. Zu festgelegten Zeiten stehen die Räumlichkeiten der anderen Gruppen den Kindern offen und unterschiedliche Formen der gruppenübergreifenden Arbeit finden statt.

Die **Öffnungszeiten** der Malteser Kindertageseinrichtungen orientieren sich an den Bedarfen der Eltern, diese werden in einer jährlichen Befragung erfasst. Aktuell ist die Kita montags bis freitags von 7:00 bis 16:30 Uhr geöffnet. Die Eltern haben die Möglichkeit, eine Betreuungsumfang von 35 Stunden oder 45 Stunden zu buchen. Für die 35 Stunden-Kinder bestimmen die Eltern zu Beginn des Kita-Jahres feste Zeiten, an denen das Kind betreut werden soll. Die 45 Stunden-Kinder können flexibel im Rahmen der Öffnungszeiten die Kita besuchen.

Eine zentrale Rolle in unserer Einrichtung nimmt das pädagogische Fachpersonal ein. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind sich ihrer Vorbilderfunktion bewusst und gehen verantwortungsbewusst und respektvoll mit den ihnen anvertrauten Kindern um. Die **Personalplanung** erfolgt nach den Grundsätzen über die Qualifikation und den Personalschlüssel gemäß des Kinderbildungsgesetzes des Landes NRW. Die Beschäftigung unterliegt dem Tarifrecht des Deutschen Caritasverbandes (AVR). Personalengpässe werden durch einen Pool an Mitarbeitenden aufgefangen.

Ein **inklusiver Leitgedanke** findet sich in unserer täglichen Arbeit. Unser Ziel ist es, jedem Kind geeignete Rahmenbedingung für seine individuelle Situation und seine Bedürfnisse zu bieten, damit es sich zurechtfinden und wohlfühlen kann.

Als katholische Einrichtung erleben wir den katholischen Jahreskreis, lassen aber die Feste und Feierlichkeiten der anderen Religionen unserer Einrichtung nicht außer Acht und thematisieren diese in unseren pädagogischen Alltag. Zudem greifen unsere Angebote, Projekte und die Freispielmöglichkeiten sowie unser vorurteilsfreies Spiel- und Materialangebot die **Verschiedenartigkeit unserer Kinder** auf.

Auch in unseren **Ernährungskonzept** spiegelt sich unser inklusiver Leitgedanke wider. So versuchen wir, einen Speiseplan zu entwickeln, der den individuellen Bedürfnissen gerecht werden kann ohne einzelne Kinder in Sonderrollen zu drängen. Wir achten auf gesunde, ausgewogene und leckere Ernährung. Als Einrichtung stellen wir die

Mittagsverpflegung, Obst und Gemüse als Zwischenmahlzeit und Wasser bzw. Tee zur Verfügung. Für das Mittagessen erheben wir einen taggenauen Kostenbeitrag von den Eltern. Die Kinder bringen das eigene Frühstück mit.

Bewegung und Ernährung bilden neben einer positiven Beziehungsgestaltung die Grundlage für Wachstum und Entwicklung. Daher ist es für die pädagogische Arbeit in unseren Kindertageseinrichtungen wichtig, die **gesundheitliche Entwicklung** der Kinder auch durch altersangemessene präventive Maßnahmen zu fördern und so ihrem eigenständigen Bildungsauftrag nachzukommen.

Die Wahrung des **Kinderschutzes** ist für uns eine zentrale Aufgabe. Wir setzen uns für eine Kultur frei von jeder Form sexualisierter, körperlicher und seelischer Gewalt ein. Grundlage unseres Handelns bietet das einrichtungsspezifische Schutzkonzept. Zudem werden alle Mitarbeitenden regelmäßig in Prävention- und Interventionsmaßnahmen geschult.

Kinder haben ein grundlegendes **Recht auf Mitsprache und Beteiligung** bei allen Angelegenheiten, die sie persönlich betreffen. Partizipation gilt daher für uns als Grundlage einer demokratischen Lernkultur und der Gemeinschaft. Im Zuge der Qualitätssicherung und -entwicklung haben die Kinder und Eltern regelmäßig die Möglichkeit, Rückmeldungen zu geben und aktiv mitzubestimmen. Wir orientieren uns dabei an dem Bundesrahmenhandbuch des Verbands katholischer Tageseinrichtungen für Kinder (KTK) „KTK Gütesiegel“.

Durch unsere „Kultur des Helfens“ tragen wir zum sozialen Miteinander bei und stärken das ehrenamtliche Engagement. Wir streben eine gute **Zusammenarbeit** mit den weiteren Kitas, den Grundschulen, den umliegenden Vereinen, den örtlichen Kirchengemeinden, der kommunalen Politik und Verwaltung sowie den Träger der Jugendhilfe an.

#### **Einrichtung**

Malteser Hilfsdienst e.V.  
Malteser KiTa Schatzinsel  
Hollandsweg 83  
33161 Hövelhof

[Kita.hoewelhof@malteser.org](mailto:Kita.hoewelhof@malteser.org)



#### **Träger**

Malteser Hilfsdienst e.V.  
Bezirk Westfalen-Lippe  
Kamp 22  
33098 Paderborn

[paderborn@malteser.org](mailto:paderborn@malteser.org)